

# Freitag in einer Woche im Heinz-Steyer-Stadion: Das „Goldene Oval“ in Dresden ist eine Meisterschafts-Probe

Am Freitag in einer Woche (30. Juni) ist das Dresdner Heinz-Steyer-Stadion Schauplatz des 6. „Goldenen Ovals“ der Leichtathletik. Was können die Zuschauer dabei erwarten?

● **Bestmögliche Besetzung:** Wie Gesamtleiter Steffen Grimm informierte, wurden alle Klubs durch den DVfL der DDR beauftragt, mit ihren besten Athleten in der Elbmetropole am Start zu sein. Das Kräftemessen gehört zur Wettkampfsrie unserer Auswahlakteure und dient der Vorbereitung auf die Cuphöhepunkte des Jahres. Seinen ersten Saisonwettkampf wird dabei höchstwahrscheinlich Hochsprung-Hallenmeister Torsten Marschner auf seiner Hausanlage absolvieren. Außerdem sind internationale Gäste zu erwarten.

● **Rechenexempel:** Wie gewohnt wird das „Oval“ an die beiden Athleten vergeben, die dem bestehenden Weltrekord prozentual am nächsten kommen. Im Vorjahr erhielten Weitsprung-Exweltrekordlerin Heike Drechsler und der Dresdner Hindernis-Vizeweltmeister Hans Melzer diese Trophäe. Auch bei der 89er Auflage soll ein Publikumsstiebling gekürt werden.

● **Programmpunkte:** Im Zeitplan sind für unsere Leichtathletik-Garde insge-

samt 15 Disziplinen fixiert. Zehn für die Männer: 100 m, 400 m, 1 500 m, 5 000 m, 3 000 m Hindernis, Hoch, Weit, Drei, Diskus und Speer. Die Frauen bestreiten 100 m, 400 m, 800 m, 3 000 m und Speer. Darüber hinaus gehören zwei Wettbewerbe für Versuchsportler zum Programm: 3 000 m Rollstuhlfahren/Querschnittsgelähmte und Kugelstoßen/Körperbehinderte. Außerdem tragen die 12-jährigen Mädchen und Jungen ihre Bezirksmeisterschaften über 800 m vor großer Kulisse aus. Stadioneinlaß ab 15 Uhr, Wettkampfbeginn: 16.30 Uhr, Eröffnung 17.30 Uhr, Pokalvergabe gegen 20 Uhr.

● **Verkaufsschlager:** Eine Stunde vor Wettkampfbeginn erfolgt ein Verkauf von Töpferwaren. Außerdem ist an Ständen ein Sportartikelsortiment im Angebot. Dazu gehören auch die „Oval“-Souvenirs wie T-Shirts.

● **Kartenvorverkauf:** Seit Montag sind Karten für diese bedeutendste Dresdner Leichtathletik-Veranstaltung in der nacholympischen Saison in Dresden bei „Sport-Barthel“ (Otto-Buchwitz-Str.) und Dresden-Information (Neustädter Markt) zu haben. Bereits während des „SZ“-Pressefestes wurden zahlreiche Karten für das „Oval“ verkauft. Die Kassen am Steyer-Stadion haben geöffnet: 29. Juni: 15 - 18 Uhr, 30. Juni: ab 12 Uhr.

● **Vorausblick:** Im nächsten Jahr wird es in Dresden kein „Goldenes Oval“ ge-



1986 markierte Speer-Olympiasiegerin Petra Felke mit 75,04 m einen hochkarätigen Stadionrekord in Dresden. Damit gewann sie auch die „Oval“-Wertung bei den Frauen. Wird es auch diesmal wieder große Speer-Weiten bei den Frauen und Männern geben? Foto: SZ/Müller

ben. Trotzdem kommt dann der Dresdner Leichtathletik-Anhang voll auf seine Kosten, denn im Steyer-Stadion werden vom 17. - 19. August 1990 die 41. DDR-Meisterschaften durchgeführt. Für dieses Großereignis konstituierte sich bereits die Leitung des Org.-Büros. Das „Oval“ in der nächsten Woche ist mit Blick auf diese Meisterschaften für die Organisatoren und vielen rührigen Helfer eine willkommene Bewährungsprobe.

Jochen Mayer

## In der FUWO-Bestenliste Dynamo Dresdens Spieler auf zehn Positionen dabei

Dresden (SZ). „Die neue Fußballwoche“ veröffentlichte in ihrer jüngsten Ausgabe die traditionelle 55-Bestenliste der Saison 1988/89. Darin wurden Spieler von Dynamo Dresden auf zehn Positionen benannt. In der Elf des Jahres stehen mit Trautmann, Döschner, Sammer, Stübner und Kirsten fünf Akteure des Meisters. Komplettiert wird diese repräsentative Auswahl durch Torhüter Bräutigam (Jena), Rohde, Thom (beide BFC), Kreeer (Leipzig), Steinmann (Karl-Marx-Stadt) und Wozz (HFC). Auf Nachfolgerängen wurden mit Teuber, Lieberam, Pilz, Minge und Gütschow weitere Dresdner notiert.

Die Zeitschrift zitiert auch erste Expertenmeinungen zur Umfrage nach dem „Fußballer des Jahres“. Während sich der Olympiaspielertrainer und 100fache Nationalspieler Hans-Jürgen Dörner für Minge und Teuber auf den ersten Plätzen entscheidet, sieht der Fußballer „DDR 40“ Jürgen Croy in Trautmann und Gütschow seine Favoriten.

## SZ-Sport in Kürze

**Kiel.** Bei der Internationalen Kieler Woche platzierten sich die DDR-Solings zum Auftakt im Vorderfeld. Die Olympiasieger Schümann/Fisch/Jäkel belegten den dritten Rang, ihre Berliner Klubkameraden Nauk/Hellriegel/Diederig wurden Vierte.

**Mission Viejo.** Erfolgreichste Starterin bei den Internationalen Schwimm-Meisterschaften der USA war Janet Evans (USA), die sich sechs Titel (200, 400, 800 m Freistil, 200 m Rücken, 200 und 400 m Lagen) sicherte. Bei den Herren gewann der Pole Artur Wojdat alle Strecken zwischen 100 und 800 m Freistil.

**Brüssel.** Der Geraer Thomas Barth erkämpfte sich mit einem zweiten Rang auf der ersten Etappe der Belgien-Rundfahrt auch Rang zwei in der Gesamtwertung hinter Etappensieger Ganjew (UdSSR).

**Tallinn.** Weltcup-Wettbewerbe der Wurftaubenschützen in Tallinn, Mannschaftsklassement: Skeet: 1. UdSSR 430 Tauben, 2. Italien 430, 3. UdSSR 424, 4. DDR 420. - Trap: 1. Italien 428, 2. Spanien 424, 3. Ungarn ... 5. DDR 406.

**Moskau.** „Halbzeitmeister“ in der sowjetischen Fußballmeisterschaft wurde Spartak Moskau mit einem Drei-Punkte-Vorsprung gegenüber Torpedo Moskau. Der Punktekampf wird am 6. Juli wieder aufgenommen.

## Am Wochenende gute Sportkost am hohen Netz Volleyball-Nachwuchselite bei „Interjunior '89“ in Dresden

Dresden (BD). Zum vierten internationalen Länderturnier für Juniorenmannschaften im Volleyball erwartet Dresden sechs Teams aus sechs Ländern. Um den Sieg und die Plazierungen kämpfen vom 23. bis 25. Juni 1989 die Vertretungen aus der Sowjetunion, den Niederlanden, aus Bulgarien, Ungarn und Polen sowie der Gastgeber DDR. Mit dem sowjetischen Sechser als Turnierneuling ist gleichzeitig der Europameister, mit der bulgarischen Equipe der zweimalige Turniersieger und mit der DDR-Mannschaft der Vorjahresgewinner dabei. Die Spiele werden in einer Vor- und Finalrunde in der Sporthalle der Pädagogischen Hochschule Dresden, Wigardstraße, von Freitag bis

Sonntag ausgetragen. Auch diesmal rechnen die Organisatoren mit interessanten Spielen am hohen Netz und knappen Ergebnissen zur Freude der volleyballbegeisterten Zuschauer.

**Spielplan:** 23. Juni: 9 Uhr Bulgarien - Polen, anschließend DDR - Niederlande, 16.30 Uhr Eröffnung des Turniers, 17 Uhr UdSSR - Polen, anschließend DDR - Ungarn, 24. Juni: 9 Uhr Niederlande - Ungarn, anschließend UdSSR - Bulgarien, 17 Uhr 2. A - 1. B, anschließend 2. B - 1. A, 25. Juni: 9 Uhr 3. A - 3. B, anschließend 2. A - 2. B, anschließend 1. A - 1. B, anschließend Siegerehrung.

Eintrittskarten sind ab sofort beim Org.-Büro „Interjunior 89“, Wigardstraße, Dresden, sowie an der Tageskasse erhältlich. Eintrittspreise: Tageskarte 4,10 Mark, ermäßigte 2,60 Mark (nur Sitzplätze in der Halle).

## Von Zittau zur Ostseeküste: Premiere für Fernfahrt historischer Fahrzeuge

Berlin (ADN/SZ). Heute fällt im Zittauer Naherholungszentrum Weinau der Startschuss zu einer interessanten Premiere, der „Fernfahrt für historische Fahrzeuge“. Die Tour von mehr als 100 Veteranenfahrzeugen führt über 600 Kilometer und endet

zwei Tage später in Suhrendorf auf Ummanz, westlich der um ein Vielfaches größeren Insel Rügen vorgelagert. Der Härtestest für die „Oldies“ wird von den Motorsportklubs Kobur Zittau, Friedrichthal-Malz (Kreis Oranienburg) und „Feuerfest“ Wetro (Kreis Bautzen) sowie dem Rat des Kreises Rügen organisiert. Die Fahrzeuge aus den Jahren 1924 bis 1960 besitzen eine gültige technische Abnahme des ADMV.

## Meter-Tore-Punkte-Sekunden

### ● FUSSBALL

Mit insgesamt 12 Mannschaften hatte der Wettbewerb um den Bezirksstudentenpokal im Fußball eine gute Resonanz gefunden. Im Endspiel setzte sich die Mannschaft der Fachschule für Verkehrstechnik „Erwin Krauer“ an der HVF Dresden gegen TU Dresden nach Elfmeterschießen mit 5:4 durch. Im Kampf um den dritten und vierten Platz trennten sich TU Zittau und OHS Zittau mit 5:1.

**Johannes Göbel, Volkskorrespondent**  
Im Endspiel um den „Junge Welt“-Bezirkspokal der Junioren setzte sich Wismut Pirna Copitz gegen Fortschritt mit 5:3 nach Elfmeterschießen (2:2, 2:2, 0:2) durch. Den FDJ-Bereichspokal der Jugend sicherte sich die 2. Mannschaft der SG Dynamo Dresden. Die Schützlinge von Hans Jürgen Kreische bezwangen die Vertretung von FSV Lok Dresden mit 4:0.

Frank Neumann

### ● KEGELN

**Asphalt.** FDGB-Pokalturnier des Bezirksverbandes Dresden im Keglerheim Bautzen. Männer: ISG Hagenwerder 2.378 (Fritzschke 412), Chemie Nünchritz 2.370 (Friedrich 428), Che-

mie Radebeul 2.313 (Lowe 408), Rotation Pirna 2.296 (Natusch 396), Frauen: Fortschritt Birschofswerda 2.238 (Kasper 384), TSG Gröditz 2.157 (Schwarzer 388), SG Großdrebnitz 2.102 (Forster 370), Planeta Radebeul 2.099 (Linke 383).

**Jürgen Hillebrand, Volkskorrespondent**

### ● TISCHTENNIS

Bei den DDR-Bestenermittlungen der Senioren in Berlin siegten im Damen-Doppel Christa Gebhardt und Rosita Kermer (beide Sachsenwerk Dresden). Im Einzel der AK I belegte Gebhardt Platz 2, Kermer Platz 3. Die Silbermedaille erkämpfte im Herren-Einzel der AK II Herbert Peschel (Lok Biesau).

**FDGB-Pokal:** 1. DDR Hauptrunde, Herren: BSV 68 Sebnitz - Sachsenwerk 5:2, - TU Dresden 5:1, - Einheit Elbe 5:1, Sachsenwerk - TU 5:4, - Einheit Elbe 5:3, TU - Einheit 5:3. Sebnitz eine Runde weiter.

Jürgen Bayer

### ● GERÄTTURNEN

DDR-Jugendmeisterschaften in Bad Blankenburg: Erfolgreichster Teilnehmer des Bezirks Dresden war der Jugendbezirksmeister Mirko Adolph (Dynamo Artur Hecker Dresden). Mit einer stabilen und schwierigen Übung sicherte er sich den DDR-Meistertitel am Pauschenpendel. Darüber hinaus erkämpfte er eine Silbermedaille am Barren und den 6. Platz im Mehrkampf. Thomas Göhler (Wismut Pirna Copitz) rundete das Ergebnis mit einer Bronze-medaille im Mehrkampf ab.

Werner Klar

## Im Gespräch

mit Leichtathletin Heike Meißner vom SC Einheit Dresden

## Am Ende Reserven noch ausgespielt

Beim Junioren-Länderkampf mit der UdSSR gewann in Karl-Marx-Stadt die 18-jährige Heike Meißner (SC Einheit Dresden) mit einer starken kämpferischen Leistung über 400 m Hürden in 58,34. Mit dem Schutzling von Trainer Dietmar Jarosch sprach danach unser Mitarbeiter Mirko Weigelt.

**Frage: Was sagen Sie zu diesem Rennen?**

**Heike Meißner:** Ich wollte unbedingt die Norm für die Junioren-EM in Vazradin schaffen. Die liegt bei 58 Sekunden. Dann kam ich aber schon an der dritten Hürde ins Straucheln und mußte ständig meinen Schrittrhythmus ändern. Aber ein Rennen ist erst auf dem Zielstrich entschieden. Am Ende konnte ich dann doch noch meine Reserven ausspielen. Mein Trainer meint, ohne das Mißgeschick wäre es garantiert eine 57er Zeit geworden.

**Frage: Wie verlief Ihr sportlicher Entwicklungsweg?**

**Heike Meißner:** Seit der 3. Klasse trainiere ich bei den Leichtathleten. Zuerst bei der SSG Dresden-Klotzsche. In der 6. Klasse wurde ich dann Mitglied der BSG Robotron Dresden und lief bei Übungsleiter Wolfgang Riedel die 400 m und 800 m.

**Frage: Wann kam der Durchbruch?**

**Heike Meißner:** Zur DDR-Spartakiade 1985. Damals lief ich in Berlin die 400 m in 56,65. Das war der Ausgangspunkt für meine Klubdelegierung. Im Jahr darauf schaffte ich bei den Jugendwettkämpfen der Freundschaft in Neubrandenburg die 400 m Hürden in 59,51 und wurde Dritte. Seitdem blieb ich bei der langen Hürdenstrecke.

**Frage: Was sind die nächsten Bewährungsproben?**

**Heike Meißner:** Wenn ich nominiert werden sollte, ein Länderkampf in Finnland, dann die DDR-Juniorenmeisterschaften in Erfurt. Natürlich möchte ich in unserer Auswahl bei der Junioren-EM im jugoslawischen Vazradin stehen. Das wäre eine große Sache.

**Frage: Welche Hobbys haben Sie?**

**Heike Meißner:** Nichts Sensationelles. Ich lese sehr gern und gehe auch mal ins Kino, wenn es die Zeit erlaubt.

## LANDESBÜHNEN Sachsen

Die letzten Vorstellungen im Haus Radebeul vor der Sommerpause:  
Do. 22. 6. 19.30 Uhr FK  
So. 25. 6. 19.00 Uhr A, FK  
Do. 29. 6. 19.30 Uhr FK  
**My Fair Lady**  
Sb. 24. 6. 19.30 Uhr B, FK  
**Die Abenteuer des Don Quijote, gespielt von seinen Freunden**  
Di. 27. 6. 19.30 Uhr F, FK  
**Kleider machen Leute**  
Mi. 28. 6. 19.30 Uhr R, FK  
**Die verwandelte Katze/ Die klassische Witwe**  
Freier Kartenvorverkauf an der Tages- und Abendkasse

## Barankauf v. Edelmetallen

Gold - Silber - Platin  
Freier Ankauf am 22. 6., 26. 6. und 29. 6. 89, 11-17 Uhr

**Uhrenfachgeschäft Hoffmann**  
E.-Thälmann-Str. 6,  
Radebeul-Ost, 8122  
(an der Eisenbahnbrücke)  
Tel. 73230

## Suche

Sprungdeckeluhren Lange u. Söhne, Aßmann oder andere Glashütter, auch Marke Tiffany, Patek Philippe. Verkauft Trabant, Bj. 87, 12000,-. W. Geißler, Ludwig-Kugelmann-Str. 3, Dresden, 8046

**Teilauflösung!** Küche „Weißensee“ u. a. Küchenteil, 5.- bis 400,-; Kommode, 200,-; alte Schreibm., 150,-; Bücher, 5.- bis 30,-; Lampe, 30,-; Schallpl., 16,- u. a. Hausrat, 5.- bis 20,-. Ab 23. 6. bei Gantner, Harthaer Str. 76, Dr., 8038

**Verk. 11 Monate alte DSH-Hündin,** sehr anhängl. u. kinderl., kräftig. Pletsch, Reicker Str. 107, Dr., 8036

**Haushaltauflös.** am 22. u. 23. 6., 15-18 Uhr: Küche „Eppendorf“, 600,-; Polsterg., 500,-; Hubtisch, 100,-; Büfett u. Kredenz (1935), 500,-; Kleiderschr. (1920), 150,-; Waschtisch, 400,-; Schrank, „Leipzig“, 30,-; Spielzeug, Da. u. He. Bekl., Kraxe, 120,-; Steppdecken, 50,-; Ski, 50,- u. vieles andere. Harre, Dobritzer Str. 20, Dr., 8036

**Verkaufen Herrenanzug,** mg 46, mit Hemd und Binder, für 400,-; langes Brautkleid aus Spitze mit Kranz und Schleier, m. 88, für 200,-; beides ungetragen. Becker, Bautzner Str. 55, Dresden, 8060

**Resthaushaltauflösung** am 23. 6. 1989 von 12-15 Uhr bei Wolf, Kammerer Str. 46, 3. Etage, Dresden, 8060, alles preisw. abzugeben

**Guter Wachhund (Schäferhund)** zu verkaufen. U. Herzog, Krenkelstr. 2, Dresden, 8019

**Resthaushaltaufl.** am 24. 6., 9-11 Uhr: Gasherd, 3fl., 250,-; Boiler, 80 l, druckl., 150,-; 10 l, 60,-; Läufer, 0,90x7 m, 50,-; Porzellanheißk., 1 kW, 40,-; Kinderb., 30,-; Gardinenst., 5.- bis 20,-; Rolll., 1,70, 20,-; 2 kl. Spiegelschr., 4 15,-. H. Schmidt, Bautzner Landstr. 41, Dr., 8051

„SZ“, 21. Juni 1989 Dresden-Stadt



## VERKAUFSMESSE

Unsere traditionelle **VERKAUFSMESSE** im Kulturhaus Bannewitz, Dresdner Str. 1 (neben Kreisbetrieb für Landtechnik) findet in diesem Jahr vom

**Freitag, dem 23. Juni, bis Montag, den 26. Juni 1989, statt.**

Wir halten für Sie ein ausgewähltes Angebot bereit an

- Waschgeräten und Kühlmöbeln
- Glas, Porzellan und Keramik
- elektrischen Haus- und Küchengeräten
- Elektroakustik
- Textilwaren
- WiB-Sortimenten

Wir erwarten Ihren Besuch:  
Freitag von 14 bis 18 Uhr  
Sonntag von 10 bis 17 Uhr  
Montag von 14 bis 17 Uhr

Ihre Konsumgenossenschaft Kreis Freital

## KONSUM

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tod meines lieben Mannes, unseres Vaters

## Walter Lehnhardt

möchten wir dem Arbeitskollektiv, allen Freunden und Bekannten unseren tiefempfundenen Dank aussprechen.

Isolde Lehnhardt und Kinder

8010 Dresden, E.-Thälmann-Str. 13, im Mai 1989

Su. aus den 50er Jahren Rock'n'Roll-Bekleidung (originale Röcke, Blusen, Schuhe, Jacken). Katrin Sebastian, Muldaer Str. 30, Dr., 8027

Verkaufen Gaststättengeschirr 10. bis 60. und Tischbillard, 200,-. Freitag den 23. 6. 89, ab 18 Uhr bei Hölischer, Teichenerstr. 24, Dresden, 8020, 2. Etg.

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzer, schwerer Krankheit unser lieber Vater, Großvater und Urgroßvater

## Kurt Gebler

geb. 6. 5. 1907 gest. 18. 6. 1989

In Dankbarkeit und stiller Trauer:  
Seine Töchter Renate Völkel und Familie  
Dr. Ruth Capek und Familie

Die Trauerfeier findet am 22. Juni 1989, 11.40 Uhr auf dem Heidefriedhof statt.

Nach schwerer Krankheit hat uns unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

## Elisabeth Acker

geb. Müller  
geb. 15. 10. 1911 gest. 16. 6. 1989

für immer verlassen.

In tiefer Trauer:  
Ihre Kinder Hannelore, Gertraud und Volker  
Schwiegertochter Hannelore  
Enkelkinder Karolin, Holger und Jens

Dresden und Ilmenau, im Juni 1989

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, dem 21. 6. 1989, 13.30 Uhr auf dem Friedhof Leubnitz-Neustra.

Die Stunde war gekommen, beendet ist sein Tun, die Kraft war ihm genommen, die niemals wollte ruhn!

## Werner Löbnitz

geb. 29. 11. 1920 gest. 20. 6. 1989

In Liebe und Dankbarkeit:  
Helga Löbnitz geb. Fischer  
Hellmuth Löbnitz und Kinder  
Wolfgang Löbnitz und Familie  
Matthias Löbnitz und Familie  
sein Liebling Marko  
sowie alle Verwandten und Bekannten

8030 Dresden, Am Stadtrand 2 Radebeul, Aalen-(BRD)

Die Trauerfeier findet am 23. Juni 1989 auf dem Heidefriedhof statt.

Plötzlich und unerwartet verließ uns viel zu früh im Alter von 53 Jahren meine liebe Ehefrau, unsere liebe Mutter und Oma

## Eva Bochmann

geb. Hentschke

In tiefer Trauer:  
Walter Bochmann  
Angelika Straube geb. Bochmann  
Gerald Straube  
Bernd Bochmann  
Karin Bochmann geb. Baier  
und Enkel Franziska  
sowie alle Verwandten

Dresden und Schwaig

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 22. 6. 1989, 13 Uhr im Krematorium Dresden-Tolkewitz statt.

Dich leiden sehen und nicht helfen können war unser größter Schmerz.

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb im Alter von 76 Jahren mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

## Eduard Gersdorf

geb. 15. 3. 1913 gest. 17. 6. 1989

In tiefer Trauer:  
Seine Frau Hildegard  
seine Söhne Rainer, Jürgen, Peter und Andreas  
mit Familie  
sowie seine Enkel  
und Verwandte

Die Beisetzung findet am 22. Juni, 10.30 Uhr auf dem Johannisdorf Friedhof statt.

Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand.

Nach einem arbeitsreichen Leben verließ uns plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, guter Vater und Opa sowie Schwager und Onkel

## Alfons Schaper

geb. 20. 1. 1922 gest. 18. 6. 1989

In Liebe und Dankbarkeit:  
Theresia Schaper  
Tochter Ute, Bernd, Ralf und Jörg  
Sohn Johannes, Evelina, Claudia und Cathleen  
Sohn Michael, Bärbel, Sven und Peggy  
und Verwandte

Dresden, Radeburg

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 22. 6. 1989, 13.30 Uhr auf dem alten Friedhof Dresden-Klotzsche statt.

Das Requiem findet am gleichen Tag 11 Uhr in der Kapelle „Heiliges Kreuz“ Darwinstraße in Klotzsche statt.